

Pressemitteilung zum Benefizkonzert des Lions Clubs Mainz „Musik für Frieden“

Am 19. Dezember 2020 wurde in Borodjanka im Bezirk Bucha, Region Kiew, ein Zentrum für Kinder mit Behinderung eröffnet. In einem ehemaligen Kindergarten war mit viel Aufwand eine Einrichtung für über 200 Kinder mit besonderen Lernbedarfen errichtet worden, ausgestattet mit modernen pädagogischen Materialien für die spezifischen Lernbedürfnisse der betreuten Kinder und entsprechendem Fachpersonal wie Sprachtherapeuten, Psychologen, Erzieher und Physiotherapeuten.



Am 1. März 2022 marschierte die russische Armee in Borodjanka ein, die Stadt wurde größtenteils zerstört. Die russische Armee „bewohnte“ die Einrichtung. Bei ihrem Abzug hinterließ sie nur Müll und Zerstörung. Zwei Bomben explodierten in unmittelbarer Nähe. Fenster und Türen zerbrochen, Möbel, didaktisches Material, Büroeinrichtungen zerstört.



Oranta-helps, eine Hilfsorganisation, die als Antwort auf den Ukrainekrieg von Bürgern aus Mainz und Münstersarmsheim gegründet wurde, half aktiv und mit vielen Spendengeldern in Kooperation mit der ukrainischen Partnerorganisation „Ukraine! I am for you!“ beim

Wiederaufbau. Schon vieles wurde erreicht, aber immer noch fehlt es an speziellen Unterrichtsmaterialien, Laptops, Drucker, Möbel.

Als Mitglieder des Lions Clubs Mainz von diesem berührenden Projekt hörten, widmeten sie den Erlös des für den 29. Oktober 2022 geplanten Benefizkonzertes in der Sängerrhalle in Saulheim mit der Böhringer Ingelheim Big Band diesem Projekt. Am 8. Dezember nun konnte ein Scheck in Höhe von 3.500,- € an Oranta-helps übergeben werden.



Von links nach rechts: Therese Adams (Lions Club Mainz), Eugen Pushchyk, Eva Huf (beide Oranta-helps), Ena Häusler (Lions Club Mainz)